

**RS OGH 1951/4/4 1Ob231/51,
5Ob39/95, 1Ob330/97d, 2Ob40/09k,
7Ob198/10h, 2Ob27/13d, 5Ob51/19i**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 04.04.1951

Norm

ABGB §1075

Rechtssatz

Die Anbieten der Liegenschaft an den Vorkaufsberechtigten hat unter Angabe des vollständigen Vertragsinhaltes mit allen Nebenbedingungen zu erfolgen, widrigenfalls die Frist für die Einlösung nicht zu laufen beginnt.

Entscheidungstexte

- 1 Ob 231/51
Entscheidungstext OGH 04.04.1951 1 Ob 231/51
Veröff: SZ 24/95
- 5 Ob 39/95
Entscheidungstext OGH 28.02.1995 5 Ob 39/95
Beisatz: Darunter sind - neben den vom Dritterwerber zugesicherten Nebenleistungen - auch die übrigen Vertragsbestimmungen (wie etwa Zahlungskonditionen, die Gefahrtragung, die Gewährleistung oder die Kosten der Vertragserrichtung) zu verstehen. Auch Bedingungen, Auflagen, verbundene Rechte und Pflichten fallen darunter. (T1)
- 1 Ob 330/97d
Entscheidungstext OGH 29.09.1998 1 Ob 330/97d
Auch; Beisatz: Hier: Fischereirecht. (T2)
Veröff: SZ 71/153
- 2 Ob 40/09k
Entscheidungstext OGH 03.09.2009 2 Ob 40/09k
Auch
- 7 Ob 198/10h
Entscheidungstext OGH 15.12.2010 7 Ob 198/10h
Auch
- 2 Ob 27/13d
Entscheidungstext OGH 07.05.2013 2 Ob 27/13d
Auch
- 5 Ob 51/19i
Entscheidungstext OGH 13.06.2019 5 Ob 51/19i

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1951:RS0024918

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

29.08.2019

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at